Stadtwerke Brilon
Information zur Trinkwasserherkunft und Trinkwasserqualität

Hochbehälter Wohlhagen

Der Hochbehälter Wohlhagen versorgt folgenden Ortsteil mit Trinkwasser:

Alme

Härtebereich: hart (18,1 °dH)

Die Einspeisung des Hochbehälters erfolgt durch die Wassergewinnungsanlagen:
-Tiefbohrungen Alme in Alme

Der Gesamtinhalt des Hochbehälters beträgt 2.000 m³.

Wasseruntersuchung des Hygiene-Institut des Ruhrgebiets, Gelsenkirchen:

Parameter	**Grenzwert bzw. Richtwert der TrinkwV 2001**	**Alme Zh. Gemeindehalle Analyse von 07.09.2021**	**Einheit**
pH-Wert	**zw. 6,5 u. 9,5**	7,32	
Calcium		111	**mg/l**
Magnesium		11,4	**mg/l**
Kalium		1,5	**mg/l**
Natrium	**200**	39,9	**mg/l**
Eisen	**0,2**	0,016	**mg/l**
Mangan	**0,05**	<0,005	**mg/l**
Aluminium	**0,2**	< 0,01	**mg/l**
Chlorid	**250**	64	**mg/l**
Nitrat	**50**	21	**mg/l**
Sulfat	**250**	22	**mg/l**
Fluorid	**1,5**	<0,05	**mg/l**
elektrische Leitfähigkeit 25 °C	**2.790**	743	**µS/cm**

Dem Trinkwasser wird eine Silikat/Phosphatkombination zudosiert. Diese Zugabe trägt zur weiteren Steigerung der Wassergüte bei, da die aufgrund natürlicher Wasserinhaltsstoffe nicht immer auszuschließenden, zur Verfärbung des Wassers führenden Korrosionen und Inkrustierungen im Rohrsystem weitestgehend unterbunden werden.
Durch die Beigabe bildet sich an den Rohrinnenwänden eine Schutzschicht, welche die Korrosionen an den Metallwasserleitungen im öffentlichen Bereich, aber auch in der privaten Hausinstallation, unterbindet. Weiter dient sie der Härtestabilisierung (Kalk fällt nicht so leicht aus).

Stand: November 2021